

OFFENe HEIDe

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896, Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088

25.08.2021

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank, Stichwort: OFFENe HEIDe
E-Mail: info@offeneheide.de Internet: http://www.offeneheide.de

Abs.: Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde

*Ich wäre glücklich, wenn ich
wüsste, dass Frieden herrscht auf
der ganzen Welt.*

Herbert Köfer

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

beim **336. Friedensweg** am **Sonntag**, den **05. September 2021**
wollen wir das eigentlich zum **Ostermarsch** geplante Programm nachholen. Die Pandemie hatte uns damals einen Strich durch die Rechnung gemacht. Das Motto ist „**Bundeswehrgiert**“. Der Aufruf liegt bei. Bewusst wurde die Nähe zum **Weltfriedenstag/Antikriegstag** gewählt. Allerdings findet die Veranstaltung auf dem Domplatz (nicht am Domportal) statt. Es ist also genug Platz dort, Ihr könnt noch Menschen mitbringen.

Für die **GedächtnisFahrradfahrt** um **08 Uhr** vom **Bahnhof Magdeburg-Neustadt** hat sich **Hermann Schrader** eine neue Route ausgedacht. Somit tritt für diejenigen, die bereits im April dabei waren keine Langeweile auf. Vitopia, die Friedenstafel am Theater, der Platz für die neue Synagoge, das Industriemuseum mit der Ernst-Thälmann-Statue und das Justizzentrum werden wohl aufgesucht, wenn es sich zeitlich ermöglichen lässt.

Nicht erwähnt im Aufruf ist der **Markt der Möglichkeiten**, der die Veranstaltung bunter macht. Geplant ist auch, dass sich die Radfahrer*innen sich dort vor dem **Beginn der Kundgebung um 11 Uhr** dort stärken können. Der Markt wird etwas kleiner ausfallen als sonst zu den Ostermärschen. Mit von der Partie sind u. a. **Jörg Lauenroth-Mago** mit Produkten seiner Demter-Rinderzucht (<https://www.demeter.de>), Hobbyimker **Andreas Lange**, der **Weltladen Magdeburg** (<https://www.weltladen-Magdeburg.de>), **Reinhard Sattler** mit dem modernen Antiquariat und einige Informationsstände.

Bereits um **10.30 Uhr** werden die Menschen, die vielleicht mit dem Zug kommen, auf dem **Willy-Brandt-Platz** empfangen. Mit dabei ist nach einigen Jahren wieder **Jan Blümel**, der uns mit handgemachter Musik begleitet.

Unser Weg führt uns zum Karrierezentrum der Bundeswehr, der Stätte, wo die gierige Bundeswehr ihr Kanonenfutter einholt. Vielleicht rundet gerade die Straßenbahn mit der entsprechenden Werbung das Bild ab. Mit **Daniel Lücking** spricht dort ein ehemaliger Bundeswehroffizier zu uns.

Zur Finanzierung der Veranstaltung bitten wir um **Kuchenspenden** (nur durchgebackener Kuchen, keine Torten!). Für diejenigen, die an der GedächtnisFahrradfahrt teilnehmen wollen, wird der Kuchentransport zum Domplatz organisiert. Lassen wir die Leute also teilhaben am allgemein guten Kuchenangebot zu den Friedenswegen.

Die aktuellen Bestimmungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie gelten auch für unseren Friedensweg und sind im Internet zu finden unter:

https://coronavirus.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/Geteilte_Ordner/Corona_Verordnungen/Dokumente/Lesefassung_Vierte_AEVO_der_14_SARS-CoV-2-EindV.pdf

Zur aktuellen Lage in Afghanistan hat Theodor Fontane bereits vor über 100 Jahren in seinem Gedicht „**Das Trauerspiel von Afghanistan**“ (<https://www.zgedichte.de/gedichte/theodor-fontane/das-trauerspiel-von-afghanistan.html>) geschrieben. Viele der dort eingesetzten Kräfte nicht nur der Bundeswehr wurden in der Colbitz-Letzlinger Heide trainiert. Aktuelle Analysen u.a. zu Afghanistan gibt es auf der Internetseite der Informationsstelle Militarisierung Tübingen (IMI) <http://www.imi-online.de>.

Direkt am Weltfriedenstag/Antikriegstag (**01. September 2021**) lässt die Sammlungsbewegung Aufstehen von **16 bis 17 Uhr** in **Magdeburg** an der **Friedensbrücke** (Bereich: Oststraße) Transparente sprechen. Die Kundgebung vom DGB u.a. ist von **16.30 bis 17.30 Uhr** auf dem **Friedensplatz** geplant.

Das **Arbeitstreffen** beginnt am **Mittwoch**, dem **08. September 2021** um **19 Uhr** im Ortsteil **Lindhorst**, bei Familie Wehde in der Lindenstraße 17.

Es geht auf den Herbst zu, da werden die Tage kürzer und man greift vielleicht wieder zum Buch. So kam gerade die Einladung von **Renate Sattler** zu folgenden Lesungen in **Magdeburg** im rechten Moment:

Antje Penk liest am **10. September 2021 um 18.00 Uhr** in der Stadtteilbibliothek Flora-Park aus ihrem historischen Kriminalroman „Der Tabakhändler“, der im Herzogtum Anhalt spielt.

Am **8. Oktober 2021** um **19.30 Uhr** findet die Buchpremiere des Romans „Das Muschelgewand“ von **Renate Sattler** in der Stadtbibliothek statt.

Am **20. Oktober 2021** um **17.00 Uhr** liest **Ursula Günther** aus ihrem Band Kurzgeschichten „Wenn sich die Welle legt“ in der Stadtbibliothek.

Der **Aachener Friedenspreis** wird in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie bedingt erst im November verliehen.

Nochmals die Merkliste für den 05. September:

- zweckmäßige Kleidung für jedes Wetter
- eventuell einen durchgebackenen Kuchen
- eigene Gestaltungsmittel, um den Friedenswillen auszudrücken
- Taschengeld für den Markt der Möglichkeiten
- gute Laune
- Geduld und Ausdauer bis zum Ende der Veranstaltung, jeder Beitrag hat es verdient, eine entsprechende Zuhörerschaft zu finden

Euer

Helmut Adolf